



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Lederer, Felix**

**1911-01-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Sonntag, den 8. Januar 1911

27. Vorstellung im Abonnement **B**

# Die Zauberflöte

Grosse Oper in 2 Abteilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.

Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Felix Lederer

### Personen:

Sarastro	***	Drei Knaben	Else Tuschkau
Tamino	Hans Copony	Der Sprecher	Therese Weidmann
Die Königin der Nacht	A. ne Norden	Erster } Priester	Ella Lobertz
Pamina, ihre Tochter	Lilly Hafgren Waag	Zweiter }	Georg Nieratzky
Papageno	Joachim Kromer	Geharnischte Männer	Hugo Voisin
Papagena	Marg. Beling-Schäfer	Erster }	Carl Zöller
Monostatos, ein Mohr	Max Felmy	Zweiter }	Fritz Müller
Frauen der Königin	Betty Schubert	Dritter }	Karl Marx
	Jane Freund		Georg Maudanz
	Betty Kofler		Hermann Trembich
			Karl Lobertz

\*\*\* Sarastro . . . . . Paul Schlenker vom Stadttheater in Graz a. G.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung **6 1/2 Uhr** **Anfang 7 Uhr** Ende **10 Uhr**

Nach der ersten Abteilung grössere Pause

Krank: Hans Godeck, Ernst Rotmund

### Hohe Preise:

<b>Parterre:</b>		<b>II. Rang:</b>	
Loge, 1. Reihe	Mk. 7.—	Reserveloge, 3. Reihe	Mk. 4.50
Loge, 2. Reihe	" 6.—	Loge, 2. Reihe	" 4.—
Parbett	" 5.50	<b>III. Rang:</b>	
Steh-Parbett (unnummeriert)	" 3.50	Reserveloge, 1. Reihe	" 3.50
Parterre (unnummeriert)	" 2.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	" 3.—
		Loge, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 2.50
<b>I. Rang:</b>		<b>IV. Rang:</b>	
Reserveloge, 1. Reihe	" 9.—	Galerieloge	" 1.50
Reserveloge, 3. und 4. Reihe	" 7.—	Galerie	" .70

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochen-  
spielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils  
Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der  
Tageskasse II. Stehparbette, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu  
Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und  
Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg.  
(für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von  
3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, je-  
doch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung  
sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstrasse 73, Eugen  
Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden wer-  
den durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

## Neues Theater im Rosengarten:

# Krieg im Frieden

Anfang 7 1/2 Uhr

Im Hoftheater: